

gut versorgt

Das Kundenmagazin der Stadtwerke Nürtingen GmbH

1/2018



***Das Nürtinger Freibad
E-Day***

***Seite 3
Seite 9***

Editorial



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

heute halten Sie in bewährter Weise die neueste Ausgabe des „gut versorgt“, die Kundenzeitschrift Ihrer Stadtwerke Nürtingen GmbH, in den Händen.

Wir haben Ihnen wieder eine große Bandbreite an interessanten und lesenswerten Themen zusammengestellt.

Wie heißt es so schön, „der Mai ist gekommen“ und damit auch die Eröffnung unseres schönen Freibads am Galgenberg. Am 12. Mai ist es wieder so weit. Alles über die Öffnungszeiten und Angebote des Freibads erfahren Sie auf Seite 3. Alles über den E-Day, der im Juli im Freibad stattfindet, steht auf Seite 9.

Als Ihr Energieversorger haben wir die Forderung des IT-Sicherheitsgesetz nach aufwendigen Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der IT-Systeme vor Zugriff von externer Seite fristgerecht umgesetzt. Damit sind wir auch erfolgreich zertifiziert. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 4.

Auch die weiteren Beiträge möchte ich Ihnen gerne ans Herz legen. Schneller, so heißt unsere Devise, damit auch Sie schneller im Internet unterwegs sein können. Auf Seite 5 steht alles Wissenswerte, wie auch Frickenhausen davon profitiert. Lesen Sie, wie einfach es ist, eine eigene Stromtankstelle im Haus zu haben (Seite 6) oder wie das Blockheizkraftwerk in der Sigmaringer Straße 17 einen Beitrag zum Klimaschutz leistet (Seite 8).

Unser Ausflugstipp, die Kinderseite wie auch ein leckeres Rezept - passend zur Sommerzeit sind natürlich auch wieder dabei.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Herzlichst,

Tobias Länge
Vertriebsleiter

Inhalt

Das Nürtinger Freibad	Seite 3
Auszeichnung für IT-Sicherheit	Seite 4
Schnelles Internet jetzt auch in Frickenhausen	Seite 5
Stromtankstelle	Seite 6
Stiftung ÖKOWATT: Leuchtturmprojekt in Nürtingen	Seite 7
BHKW	Seite 8
E-Day	Seite 9
Ausflugstipp: Biosphärengebiet Schwäbische Alb	Seite 10
Kundenservice der Meisterbetriebe	Seite 11
Die Kinderseite	Seite 12
Kinderferienprogramm	Seite 13
Rezept: Frische Kokosmascarponecreme mit Orangengelee	Seite 14
Feste Feiern in Nürtingen im Sommer	Seite 15

Impressum

gut versorgt

Kundenmagazin der Stadtwerke Nürtingen GmbH, Porschestra. 5-9, 72622 Nürtingen

Verantwortlich: Tobias Länge, Vertriebsleiter

Ansprechpartner: Dilek Esiyok, Telefon 07022/406-236, Fax 07022/406-240,

E-Mail: dilek.esiyok@sw-nuertingen.de, www.sw-nuertingen.de

Verlag: Senner Verlag GmbH, Carl-Benz-Str. 1, 72622 Nürtingen, Telefon 07022/94 64-0

Redaktion: Astrid Diels, Rudi Fritz, Dr. Renate Kostrewa, Katja Eisenhardt, Norman Tietz

Redaktion Baumhaus: Michael Schuster

Bilder: Adobe Stock, D. Jüptner, J. Holzwarth, Biosphärengebiet Schwäbische Alb, innogy SE

Satz: Senner Druckhaus GmbH

Titelbild: D. Jüptner

Druck: Senner Druckhaus GmbH, Carl-Benz-Str. 1, 72622 Nürtingen, Telefon 07022/94 64-0

Auflage: 18.000



Es geht wieder los!

Am 12. Mai hat das Warten ein Ende. Das Freibad öffnet zum ersten Mal für die Sommersaison 2018 seine Pforten. Dann heißt es wieder: Dreifacher Genuss am Galgenberg. Ein Schwimmerbecken mit Sprungturm, ein Nichtschwimmer sowie ein Planschbecken bieten Badespaß für Groß und Klein.

Der Kinderbereich wartet mit zahlreichen Attraktionen auf die kleinen Wasserratten, der das Element Wasser leibhaftig und mit allen Sinnen erforschen lässt.

Bei Wassertemperaturen von 24 °C im Schwimmerbecken, 24 °C bis 25 °C im Nichtschwimmerbecken und 26 °C bis 28 °C im Kinderplanschbecken lässt sich je nach Gusto ausgiebig schwimmen, entspannen, planschen und spielen.

Die großzügigen Liegeflächen mit Spielplatz zum Herumtollen, Spielen oder Ausruhen laden ebenfalls dazu ein, schöne Stunden in sommerlicher Atmosphäre zu verbringen.

In diesen Tagen wird das Freibad noch auf die anstehende Saison vorbereitet. Die Winterpause hat viel Arbeit hinterlassen. Der Rasen muss von Ästen befreit werden, das Wasser muss abgelassen, das Becken gereinigt und frisches Wasser wieder eingelassen werden.

Die niedrigen Temperaturen haben es den Mitarbeitern der Bäderbetriebe nicht leicht gemacht, die Arbeiten zu erledigen. Aber nun steht der Eröffnung am 12. Mai nichts mehr im Wege. Bleibt zu hoffen, dass der Sommer in diesem Jahr seinem Namen alle Ehre macht.



Das Schwimmerbecken noch ohne Inhalt.



Info



Freibad Nürtingen

Badstr. 13, Nürtingen
Telefon 07022/406-710

Kassenschluss: 19:30 Uhr
Dusch-/Badeschluss: 19:45 Uhr

Öffnungszeiten Freibad ab 12. Mai:

Mo	9-20 Uhr
Di-Fr	7-20 Uhr
Sa, So	9-20 Uhr

Auch an Feiertagen geöffnet. Bei schlechtem Wetter werden die Öffnungszeiten gekürzt oder das Bad bleibt geschlossen. Bitte die Aushänge beachten.

Sport- und Familien-Hallenbad

Stuttgarter Str. 1, Nürtingen
Telefon 07022/406-720

Kassenschluss: 1 Stunde vor Schließung
Badeschluss: 15 Minuten vor Schließung

Öffnungszeiten Hallenbad ab 12. Mai*:

Mo, Di, Sa	geschlossen
Mi	10-21 Uhr
Do	15-21 Uhr
Fr	15-21 Uhr (Warmbadetag) 15:15 Uhr Wassergymnastik
So	9-15 Uhr

Öffnungszeiten Sauna ab 12. Mai*:

Mo, Sa	geschlossen
Di	15-21 Uhr, Herren
Mi	10-22 Uhr, Damen
Do, Fr	15-21 Uhr, gemischt
So	9-18 Uhr, gemischt

Öffnungszeiten Massage ab 12. Mai*:

Die aktuellen Öffnungszeiten erfahren Sie unter www.sw-nuertingen.de oder im Bad. Anmeldung: direkt im Bad

An folgenden Feiertagen geschlossen:

Christi Himmelfahrt 10. Mai, Pfingsten 20. und 21. Mai, Fronleichnam 31. Mai.

Inselbad Zizishausen

Auf der Insel, Zizishausen
Telefon 07022/63903
(Betrieb durch den Förderverein FIB)

Öffnungszeiten Inselbad ab 12. Mai*:

Fr	16:30-19 Uhr
Sa, So	8-13 Uhr

** Vom 26. Juli bis einschließlich 9. September sind die Hallenbäder wegen Revisionsarbeiten geschlossen.*

CYBER SECURITY

SYSTEM LÖSUNGEN
ONLINESUPPORT
PIRATERIEINFRASTRUKTUR
ACCESSCLOUD
HACKINGINTERNET
BACKUP

IT-SICHERHEIT

DATENZUGRIFF

DATENBANK
PRIVATSPHÄRE

SPION

DATEN

SCHUTZ

i Die Stadtwerke Nürtingen GmbH ist erfolgreich in der IT-Sicherheit zertifiziert worden

Das IT-Sicherheitsgesetz fordert von Betreibern kritischer Infrastrukturen wie Strom- und Gasnetzen aufwendige Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der IT-Systeme vor Zugriff von externer Seite. Die Stadtwerke Nürtingen GmbH hat diese Forderungen fristgerecht umgesetzt und bietet ihren Kunden somit weiterhin eine hohe Sicherheit, wenn es um die Versorgung geht.

Hinter dem IT-Sicherheitsgesetz stehen eine Reihe von Anforderungen des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) auf der einen Seite und auf der anderen die Umsetzung sämtlicher Anforderungen der internationalen Norm ISO/IEC 27001. Was zunächst sehr trocken

klingt, war für die zuständigen Mitarbeiter eine interessante, aber auch sehr aufwendige Aufgabe. So wurde sämtliche Hard- und Software im Netzbetrieb überprüft und auf den neuesten Stand gebracht, interne Abläufe optimiert und alle betroffenen Mitarbeiter entsprechend geschult.

Die Aufgabe, ein sogenanntes ISMS (Integriertes Sicherheitsmanagementsystem) einzuführen sieht die Stadtwerke Nürtingen GmbH nicht nur als Pflichtaufgabe, sondern als Chance die schon vorhandene hohe Qualität der Stromversorgung der Nürtinger Bürgerinnen und Bürger noch weiter zu verfestigen. Aber mit der einmaligen Einführung ist es bei den Stadtwerken Nürtingen GmbH nicht getan. Eigens

geschulte und speziell ausgebildete Mitarbeiter überwachen permanent die vorhandenen Systeme von der Leitwarte aus und können Schwachstellen erkennen, bevor sie zum Risiko werden.

Um sich die durchgeführten Maßnahmen bestätigen zu lassen, hat sich die Stadtwerke Nürtingen GmbH einer Zertifizierung durch die Kiwa International Cert GmbH unterzogen, um auch der zuständigen Bundesnetzagentur zu zeigen, dass in Nürtingen das Thema IT-Sicherheit eine übergeordnete Rolle spielt. Des Weiteren unterzieht sich die Stadtwerke Nürtingen GmbH jährlichen Routine-Überprüfungen von unabhängigen Auditoren, um möglichen Gefahren frühzeitig zu erkennen.

i SWN-Jubilare

Auf insgesamt 260 Jahre Stadtwerke Nürtingen GmbH bringen es die 14 Jubilare. Dabei ist ein Jubilar mit 30 Jahren und gleich sechs Jubilare feierten im letzten Jahr ein Vierteljahrhundert bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH. Auf 20 Jahre kann ein Jubilar zurückblicken und ebenfalls sechs Jubilare arbeiten seit 10 Jahren beim Energieversorger.

Sie alle wurden für ihr Engagement, ihr Können und ihre Fähigkeiten, die sie seit Jahrzehnten für das Unternehmen einbringen, geehrt.

10 Jahre:

Timo Baumann
Fatih Citak
Gabriele Döring
Markus Krohmer
Marco Kubik
Annett Rennert

20 Jahre:

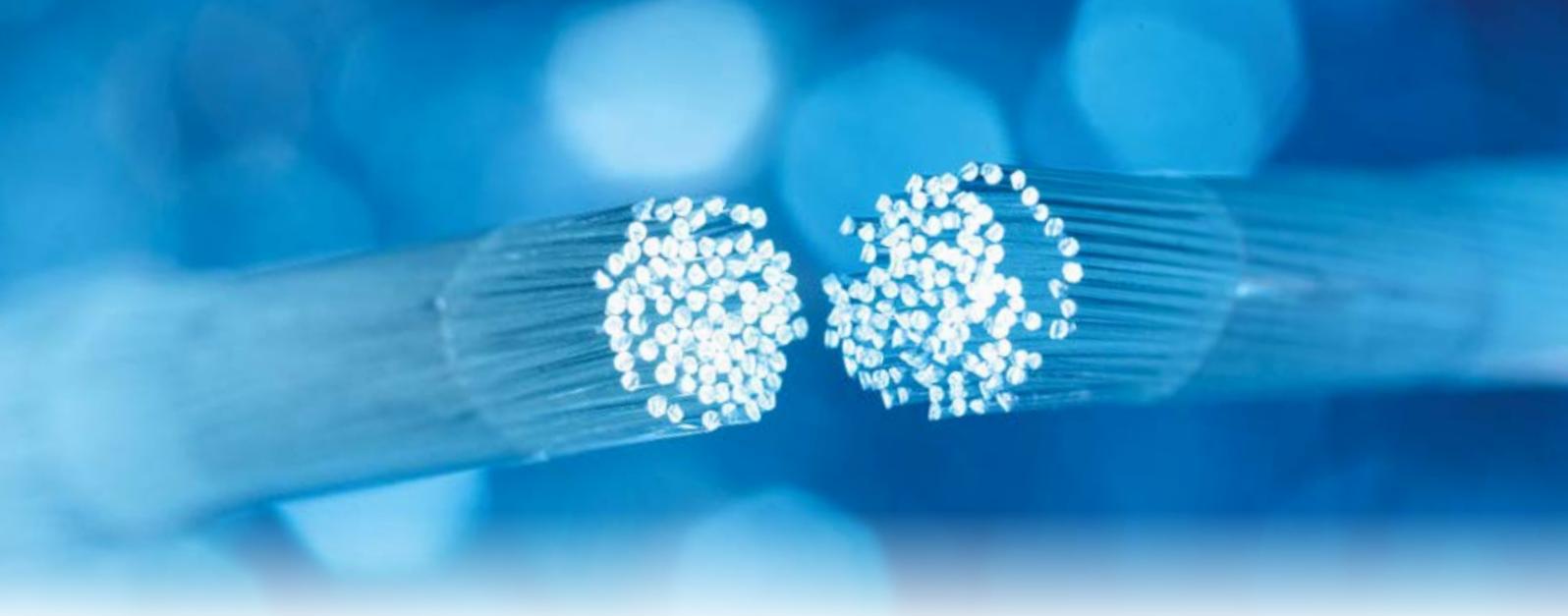
Helmut Siegler

25 Jahre:

Anka Bojic
Resul Citak
Christine Gunesch
Heinrich Kohler
Markus Pfäffle
Thomas Wegmann

30 Jahre:

Thomas Schraitle



Schnelles Internet jetzt auch in Frickenhausen

Die schnelle und flächendeckende Digitalisierung Deutschlands haben nicht nur die Politiker auf ihrer Agenda ganz oben stehen: Die Stadtwerke Nürtingen GmbH leistet mit ihrem NT-net einen wichtigen Beitrag dazu, dass künftig nicht nur in Nürtingen und seinen Ortsteilen, sondern auch im Ortskern von Frickenhausen das Internet, wesentlich schneller empfangen und übertragen werden kann.

„Wir bieten im ersten Teilgebiet von Frickenhausen (siehe Karte gelb) seit Mitte 2016 Kupferverbindungen bis zu 50 Mbit/s und Glasfaserverbindungen größer 50 Mbit/s für Geschäfts- als auch

Privatkunden an“, sagt Götz Bantleon, der bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH für den Vertrieb der Breitbandverbindungen verantwortlich ist.

Die Vorteile einer direkten Lichtwellenleiter sind unter anderem eine erhebliche Wertsteigerung der Immobilie und die Zukunftssicherung der Kommunikationsverbindungen Internet, Telefon, Fernsehen und Smarthome.

NT-net-Experte Bantleon und sein Team können den Kunden Leistungen von 16 bis zu 500 Mbit/s Download, je nach der vom Kunden gewählten Tarifvariante, anbieten.

Seit Januar 2018 hat die Stadtwerke Nürtingen GmbH neue Tarife, bei denen es insgesamt zehn verschiedene, individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse des Kunden ausgerichtete Produktvarianten in den Bereichen Telefonie, Internet und Kombination aus Telefonie und Internet gibt. Und das zu attraktiven und marktgerechten Preisen.

Die Stadtwerke Nürtingen GmbH übernimmt für ihre Kunden den Gesamtservice der Verlegung des neuen Anschlusses, über die Beratung für den passenden Tarif bis hin zur Abwicklung der Formalitäten der Kündigung des bisherigen Internet- oder Telefonpartners.



Info

Interesse an einer schnellen Breitbandverbindung?

NT-net

Ansprechpartner
Götz Bantleon
Stadtwerke Nürtingen GmbH
Porschestr. 5-9
72622 Nürtingen

Tel. 0800/588 896 303 (kostenlos)
Fax 0800/588 896 304 (kostenlos)
kunden@nt-net.info



Die eigene Strom-Tankstelle in der Garage

Wer mit einem Elektrofahrzeug in Richtung Zukunft vorausfährt, sollte auch sein Haus ebenso fortschrittlich aufwerten.

Und hier kommt die gute Nachricht: Wer sein Auto bislang an der heimischen Steckdose mit Strom versorgt, hat ab sofort die Möglichkeit, über die Stadtwerke Nürtingen GmbH eine Ladestation für zuhause zu erwerben.

Denn die eigene Wallbox, wie die Ladestation auch genannt wird, ist eine wichtige Voraussetzung für das sichere Aufladen des Elektromobils.

Aber nicht nur die Sicherheit punktet hier, sondern auch die Schnelligkeit. An der persönlichen Zapfsäule ist das Auto dreimal so schnell auf voller Leistung im Gegensatz zur Steckdose geladen.

Die Stadtwerke Nürtingen GmbH überprüft gerne den Hausanschluss, der dafür geeignet sein muss und berät umfassend über diese lohnende Anschaffung.

Den Kunden ein „Extra“ bieten

Die Vorteile einer eigenen Ladestation nutzen mittlerweile auch schon Nürtinger Betriebe. Der Krankenpflegeverein in der Katharinenstraße in Nürtingen hat eine Ladestation zum Betanken seiner Fahrzeuge. In Kürze bietet die Volksbank Nürtingen ihren Kunden einen Parkplatz mit einer Ladestation der Stadtwerke Nürtingen GmbH direkt am Schillerplatz an.

Während die Bankgeschäfte entspannt

erledigt werden, wird das Auto bequem aufgeladen. Ganz nebenbei lässt sich die Ladestation auch als Werbefläche verwenden.

Eine Ladestation bietet also viele Vorteile für die unterschiedlichsten Ansprüche, egal ob im privaten Bereich für das eigene Auto, öffentlich für jeden zugänglich oder als besondere Zusatzleistung für die Kunden.

i Info

Wolfgang Maier
Leiter Technische Dienste
Tel. 07022/406-520
wolfgang.maier@sw-nuertingen.de
www.stadtwerke-nuertingen.de



Die Ladesäule beim Krankenpflegeverein.





Leise und klimafreundlich durch die Stadt

Leuchtturmprojekt E-Mobilität der Stiftung ÖKOWATT Nürtingen

Leise und klimafreundlich flitzt der neue Renault Zoe der Diakoniestation Nürtingen gGmbH seit Ende Januar durch Nürtingen. Klimafreundlich, weil das Elektro-Auto durch den „grünen“ ÖKOWATT-Strom der Stadtwerke Nürtingen GmbH CO₂-frei betrieben wird und so zur Reduzierung der innerstädtischen CO₂- und Stickoxidbelastung beiträgt.

Um E-Mobilität in Nürtingens Alltag sichtbar zu machen und etwas von dem „nicht-praktikabel“-Vorurteil zu nehmen, initiierte die Stiftung ÖKOWATT Nürtingen ihr Leuchtturmprojekt „E-Mobilität“ und fördert jeweils ein E-Auto der Diakoniestation und ab Ende April des Krankenpflegevereins Nürtingen. Die Pflegedienste, beide ÖKOWATT-Kunden, eignen sich hervorragend für den Einsatz von E-Autos, da für ihre Tätigkeiten viele innerstädtische Kurzstrecken per Auto zu bewältigen sind, diese aber in der Regel 50 km am Tag nicht überschreiten.

Die ÖKOWATT-Förderung überbrückt den Differenzbetrag zwischen der Anschaffung eines kleinen Benziners und der des E-Autos, um so die Hemmschwelle für die Anschaffung bzw. das Leasing eines E-Autos

zu nehmen. Übers Jahr hinweg wird die Stiftung ÖKOWATT die Nutzungsdaten erheben und anschließend auswerten, um eine Kosten-pro-Kilometer-Aufstellung zu erhalten. Auch soll ausgewertet werden, wie die kalten Wintermonate sich auf die Kilometerleistung und somit auf den praktischen Einsatz des Autos auswirken können.

Die kalte Phase im Februar hat sich zumindest bei der Diakoniestation Nürtingen nicht negativ auf das Auto und dessen Nutzung ausgewirkt. Nach fast drei Monaten Fahr-Erfahrung sind sich Jochen Schnizler, der Geschäftsführer der Diakoniestation, und seine Kollegen und Kolleginnen einig: „Besser als gedacht, ist das E-Auto“.

So viel besser sogar, dass das nächste Auto der insgesamt 30-Autos starken Flotte auch wieder ein E-Auto sein soll. Die anfänglichen Bedenken wegen der ungewohnten Automatik und der unbekannteren Ausstattung der Elektroautos verflogen schnell.

Der Klimaschutzmanager der Stadt Nürtingen, Thomas Kleiser, hat das Projekt im Namen der Stiftung in die Wege geleitet und stand der Diakonie und dem Krankenpflegeverein während des anfänglichen Prozesses mit Rat und Tat zur Seite.



Thomas Kleiser, Klimaschutzmanager Stadt Nürtingen, Heide Berner, Zweiter Vorstand Stiftung Ökowatt Nürtingen, Jochen Schnizler, Geschäftsführer Diakoniestation Nürtingen gGmbH, Otmar Heirich, Oberbürgermeister Stadt Nürtingen.

SMART HOME

Frühjahrsaktion

8% RABATT



**Komfort und Sicherheit - geringer Aufwand.
Jeder kann sein Zuhause sicherer machen!**

Mehr Wohn- und Lebensqualität, größere Sicherheit und effizientere Energietechnik – all das bietet Ihnen „Smart Home“ Ihrer Stadtwerke Nürtingen GmbH.

Lassen Sie sich unverbindlich beraten. Gerne entwickeln wir mit Ihnen die für Sie passende Lösung, zugeschnitten auf Ihre persönlichen Bedürfnisse. Wählen Sie aus unserem umfassenden Smart Home Sortiment.

Besuchen Sie auch unseren Online-Shop unter www.stadtwerke-nuertingen.de



Info

Wolfgang Maier
Leiter Technische Dienste
Tel. 07022/406-520
wolfgang.maier@sw-nuertingen.de
www.stadtwerke-nuertingen.de



Joachim Harr zeigt das Herzstück der BHKW-Anlage.

Energieeffizienz steht an erster Stelle

Mit modernster Technik leisten Blockheizkraftwerke (BHKW) einen zentralen Beitrag für den Klimaschutz. In Nürtingen und den Teilorten betreibt die Stadtwerke Nürtingen GmbH aktuell neun Anlagen. Die neueste steht in der Sigmaringer Straße 17.

Seit dem 1. September 2017 wird in der Sigmaringer Straße 17, dem ehemaligen Gebäude der Jugendkunstschule, mit einem BHKW Strom und Heizenergie produziert. Und das dank der Kraft-Wärme-Kopplung mit nachgeschalteter Brennwerttechnik äußerst umweltfreundlich, denn es wird keine Wärme an die Umwelt abgegeben wie etwa durch die Kühltürme bei Kohle- oder Kernkraftwerken. Durch die fast vollständige Nutzung der Primärenergie können nicht zuletzt die Heizkosten niedrig gehalten werden.

Am 28. Februar 2017 wurde mit den Rohbauarbeiten begonnen. „Es lief zeitlich alles nach Plan“, zeigt sich Joachim Harr, stellvertretender Abteilungsleiter Gas/Wasser/Wärmeversorgung der Stadtwerke Nürtingen GmbH, zufrieden. Ganz neu ist zudem das Wärmenetz in der von Grund auf erneuerten Straße. Öffentliche Gebäude wie der Neubau der Hochschule, das Max-Planck-Gymnasium und das Polizeirevier sowie weitere Hochbauten können mit der Wärme aus dem neuen BHKW versorgt werden. Die bisherigen

Rückmeldungen der Kunden seien positiv, ebenso was die sehr leise arbeitende Anlage angehe, weiß Joachim Harr. Insgesamt besteht die neue Anlage aus zwei Gas-Brennwertkesseln und einem größeren BHKW-Modul, das durch einen Erdgasmotor angetrieben wird.

„Die Brennwertkessel kommen zum Einsatz, wenn es draußen richtig kalt wird und die Wärmeleistung des BHKWs nicht mehr ausreicht“, erklärt Joachim Harr. Mittels eines Pufferspeichers können Verbrauchsschwankungen ausgeglichen werden, eventuelle Überschusswärme wird darin zwischengespeichert. Die Wärme wird also immer exakt nach dem aktuellen Bedarf an die Kunden geliefert. Der erzeugte Strom wird vollständig in das öffentliche Netz der Stadtwerke Nürtingen GmbH eingespeist.

„Für den Anschluss weiterer Neu- und Bestandsbauten mit Heizwärmebedarf ist noch Reserve da“, freut sich Joachim Harr auf die zukünftige städtebauliche Entwicklung im Areal. „Bei steigendem Wärmebedarf kann auch ein zweites BHKW-Modul problemlos nachgerüstet werden.“

Der Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung ist ein wichtiger Bestandteil des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Stadt Nürtingen.

CO₂-Einsparungen im BHKW Sigmaringer Straße

Installierte Erzeugerleistung:
BHKW elektrisch: 112 kW
+ thermisch: 200 kW

Zwei Brennwertkessel thermisch:
je 1.000 kW

Pufferspeicher: 8.000 Liter

CO₂-Einsparung jährlich gegenüber
konventioneller Erzeugung:
370 Tonnen

Testierter Primär-Energiefaktor:
fp = 0,52

Info

Joachim Harr
Dipl.-Ing. (FH)
Stellv. Abteilungsleiter Gas/
Wasser/Wärmeversorgung

Stadtwerke Nürtingen GmbH
Porschestraße 5-9
72622 Nürtingen
Tel. 07022/406-424
Fax 07022/406-123
joachim.harr@sw-nuertingen.de
www.stadtwerke-nuertingen.de

@day

Erlebnistag für die ganze Familie: E-Day am 8. Juli von 11 bis 17 Uhr im Nürtinger Freibad

Das Thema Elektromobilität ist bei der Stadtwerke Nürtingen GmbH schon lange ein großes Thema auf dem Weg in die Zukunft. Immer neue Technologien, die Ansprüche der Autofahrer und das Bedürfnis, den Planeten Erde nachhaltig zu schützen, verschaffen der Elektromobilität als Teil des Energiekonzepts der Zukunft mehr und mehr Aufmerksamkeit.

Am 8. Juli von 11 bis 17 Uhr steht im Nürtinger Freibad beim diesjährigen E-Day die Mobilität aus der Steckdose wieder ganz im Vordergrund. Wer sich rund um das Thema informieren und mehr über die Vielfalt und Entwicklungsmöglichkeiten erfahren möchte, der sollte diesen Tag auf keinen Fall verpassen.

Ein Highlight in diesem Jahr wird sicher der 2. E-Rennkisten-Cup, der vor den Toren des Freibads, auf dem Verkehrserziehungszentrum, stattfindet. Die Kfz-Innung Nürtingen-Kirchheim schickt dort circa zehn Teams an den Start, die mit ihren selbstgebauten Elektro-Rennfahrzeugen sich ein spannendes Rennen liefern werden. Den Siegermobilen winken attraktive Preise.

In bewährter Form werden natürlich wieder die neuesten Elektro- und Hybridfahrzeuge, die derzeit auf dem Markt sind, ausgestellt.

Die Stadtwerke Nürtingen GmbH präsentiert ihre neuen Produkte. Wie auch im letzten Jahr gibt es eine interessante Podiumsdiskussion mit Teilnehmern aus der Wirtschaft. Das Thema „Elektromobilität und der Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg“ wird dabei intensiv und kontrovers diskutiert werden.

Natürlich gibt es auch für die Kinder wieder ein kurzweiliges Programm, das bei schönem Wetter mit einem Sprung ins Wasser gekrönt werden kann. Das Glücksrad und jede Menge mehr lässt die Herzen der kleinen Besucher höherschlagen.

Übrigens: Der Eintritt ins Freibad ist an diesem Tag kostenlos.





Duftende Wiesen und interaktive Ausstellung – Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Blühende Streuobstwiesen, duftende Wacholderheiden und sattgrüne Buchenwälder prägen die Schwäbische Alb und das Albvorland. Eine über Jahrhunderte gewachsene Kulturlandschaft, die weltweit einmalig ist und die es für zukünftige Generationen zu bewahren gilt. Aus diesem Grund hat die UNESCO im Jahre 2009 die Region zum Biosphärenreservat Schwäbische Alb ausgewiesen. Modellhaft sollen hier Ideen entwickelt und erprobt werden, wie Mensch und Natur gleichberechtigt miteinander existieren können.

Besucher können hier auf spielerische Art und Weise mehr über das erste baden-württembergische Großschutzgebiet er-

fahren. Auf rund 450 Quadratmetern Ausstellungsfläche kann gelesen, geschaut, gedrückt, gerochen und gehört werden. Neben Informationen zu Biosphärenreservaten aus aller Welt lernt man die Menschen aus der Region kennen und kann einen Blick über die Schulter des Imkers, der Schäferin oder der Blumenwiesenkönigin werfen.

Der Charme und die Besonderheiten der Region sind anhand von 30 interaktiven Ausstellungselementen für Groß und Klein erlebbar. Ein Spaziergang durch den belebten Buchenwald oder die virtuelle Besichtigung des ehemaligen Truppenübungsplatzes eröffnet völlig neue Perspektiven.

Für alle Besucher, die nach einem

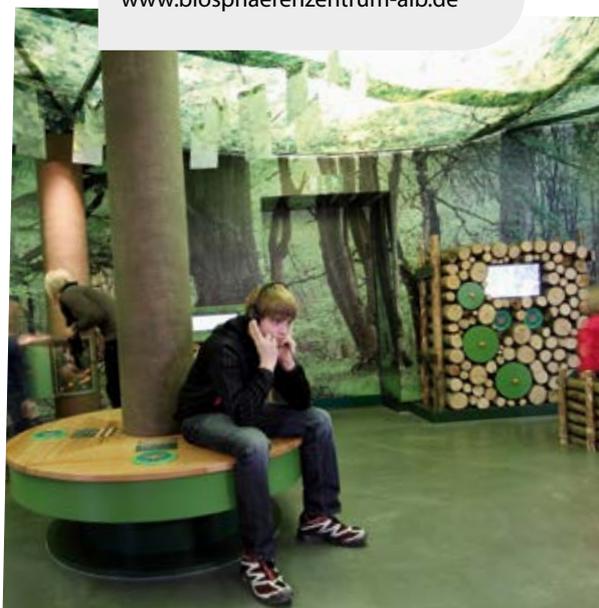
Rundgang Lust bekommen haben, selbst die Natur zu entdecken, eignet sich das Zentrum ideal als Ausgangspunkt für Wanderungen, Rad- oder Inlinetouren auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Münsingen in direkter Umgebung.



Info

Öffnungszeiten
Mittwoch bis Montag
10 – 18 Uhr (Sommer)
11 – 17 Uhr (Winter)
Biosphärenzentrum Schwäbische Alb
Von-der-Osten Straße 4, 6
(Altes Lager)
72525 Münsingen

Tel. 07381/932938-31
biosphaerenzentrum@rpt.bwl.de
www.biosphaerenzentrum-alb.de



Kundenservice der Meisterbetriebe

Gemeinsam einer ökonomischen Energieversorgung verpflichtet – die hier aufgeführten Fachbetriebe und die Stadtwerke Nürtingen GmbH



A+H GmbH, Heizung – Sanitär
Porschestraße 1/1
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 40 73 66
Telefax (0 70 22) 40 73 65
E-Mail: augsten-hauff@gmx.de

Heizung – Sanitär – Solartechnik – Pelletskessel
Wärmepumpen – Kundendienst



**Liststraße 7
72636 Frickenhausen**
Telefon (0 70 22) 9 43 43-0
www.bauronline.de

Heizung – Öl-Gas-Feuerung – Solar – Sanitär – Flaschnerei – Kundendienst
Ausstellung für Heizung, Sanitär und Balkonsanierung

Wir machen es Ihnen einfach.



Energie- und Gebäudetechnik

Sanitär · Heizung · Lüftung · Klima
Badausstellung · Beratung · Planung
Ausführung · Wartung · Kundendienst

In der Au 2 · 72622 Nürtingen
T 07022 93271-0
kamtec-online.de



HEIZUNG SANITÄR BADAUSSTELLUNG SOLAR

KUNDENDIENST
PELLETSHOIZUNGEN
WÄRMEPUMPEN
PLANUNG
UND VIELES MEHR

Robert-Mayer-Straße 33 · 72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 41 55 · Telefax (0 70 22) 3 67 39
info@Firma-Brandstetter.de

ÜBER 55 JAHRE



Eberle Sanitärtechnik
Häfnerstraße 10
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 91 90
Telefax (0 70 22) 3 93 52
info@eberle-sanitaertechnik.de
www.eberle-sanitaertechnik.de

Sanitäre Anlagen, Solaranlagen,
Flaschnerei, Öl- und Gasheizungen,
Elektrotechnik im Bereich Sanitär und Heizung

FULL SERVICE IN ELECTRONICS



Nürtinger Str. 38
72622 Nürtingen-Neckarhausen
Tel. 07022 5841
info@elektro-doster.de

Markenmitglied 



Teckstraße 53
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 3 92 75
Telefax (0 70 22) 3 57 92

Sanitäre Anlagen – Schlüsselfertige Bäder – Gasheizungen
Bauflaschnerei – Flachdachprofile – Kundendienst – Rohrreinigungen



Manfred Hell – Wärmetechnik
Steinbergstr. 15
72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 90 36 86
Telefax (0 70 22) 90 36 87
info@hell-waermetechnik.de
www.hell-waermetechnik.de

Öl-/Gasheizung – Solartechnik – Wärmepumpen
Pelletskessel – Tankanlagen – Kaminsanierung



Allmandstrasse 2
72622 Nürtingen-Neckarhausen
Telefon (0 70 22) 5 90 61
Telefax (0 70 22) 5 07 60
henzler.bad-heizung@t-online.de

Bäder-, Sanitäranlagen, Heizungen, Flaschnerei,
Kundendienst, Regenwassernutzung, Solaranlagen



HUMMEL Systemhaus GmbH & Co. KG
In den Gernäckern 13
72636 Frickenhausen-Linsenhofen
Tel.: +49 (0) 7025 91271-0
www.HUMMEL-Systemhaus.de

Elektro- & Gebäudetechnik IT- & Kommunikations-Systeme Energie-Systeme Sicherheits-Systeme



Haustechnik Wohlfühlbäder Trinkwasserveredelung Öko- Energiesysteme Blechbearbeitung Rohrreinigung

Brückenstraße 20. 72669 Unterensingen. Telefon 0 70 22/6 16 09
Telefax 07 11/34 27 05 31. info@123krueger.de. www.123krueger.de



Sanitär · Heizung · Flaschnerei

- Sanitärinstallationen
- Badrenovierung komplett
- Bäder Generation 50plus
- repaBAD »Wanne-auf-Wanne«
- Heizungstechnik | Wartung
- Pellets | Gas | Ölheizung
- Solaranlagen | Wärmepumpen
- Flaschnerei | Klempnerarbeiten

Helmut Lutz
Schlosserstraße 4
72622 Nürtingen · Fon 0 70 22|6 23 01 · Fax 6 52 15
info@sanitaer-lutz.de · www.sanitaer-lutz.de



Hohes Gestade 1
72622 Nürtingen

Tel. 0 70 22 - 3 28 29
Fax 0 70 22 - 85 48
www.retzmann-heizungstechnik.de

Solar Pellet Wärmepumpe Brennwert BHKW



Alles aus einer Hand

Heiligkreuzstraße 17
72622 Nürtingen
☎ 07022-39935 | Fax 07022-8129
www.schoellhammer-bad.de

DAS BAD DIE HEIZUNG DAS BLECH DER SERVICE



Elektro Schweizer

Inhaber: T. Niedermaier
Kalkofer Straße 70, Nürtingen, Telefon (0 70 22) 3 94 77
info@elektro-schweizer.de, www.elektro-schweizer.de

- Sicherheit für Mensch und Gebäude.
- Energie aus der Umwelt (Sonne, Luft, Wasser).
- Energieeinsparungen.
- Mensch – Technik – Gesundheit.

Innovative Technik vom Meisterbetrieb.



Rainer Keuerleber
Energiesysteme

Beurenstr. 4-72636 Frickenhausen

Solarstrom • Solarheizung • Pelletheizung • Brennwert

Tel.: 07025/911 599
www.heizung-solar.info



Über 40 Jahre

Lauterstraße 21 – 72622 Nürtingen
Telefon (0 70 22) 6 26 26
Telefax (0 70 22) 6 37 39

Umweltbewusst und zukunftsorientiert!
Öl-, Gas- und Pelletsheizung, Photovoltaik, Solaranlagen,
Sanitär-Installation, Wärmepumpenanlagen,
Kaminsanierung, Planung – Kundendienst

Baumhaus

Seite für Kinder



Kralle öffnete die Fensterläden des Baumhauses und schaute hinaus. Es war beinahe windstill und die Sonne schien. „Prima Ausflugswetter!“, dachte sich die Krähe und startete zu

Kralle & Co

und startete zu einem kleinen Rundflug. Zuerst flog sie zum Bauernhof, um nach ihren Freunden Gundel und Rolle Ausschau zu halten. Aber die beiden waren nicht draußen auf der Weide. „Ob sie noch schliefen?“, fragte sie sich. Dann flog sie zurück über das Baumhaus zum Waldrand am Hügel, um sich ein wenig zu sonnen. Direkt am Waldrand, an einer windgeschützten Stelle neben einem großen Busch fand sie einen schönen Platz und erfreute sich an der wärmenden Morgensonne. Plötzlich vernahm sie Geräusche von der anderen Seite des Busches. Zunächst

ein lautes Rauschen, aber es war nicht der Wind. Dann kurz eine menschliche Stimme, die sagte: „Heute am Nachmittag Temperaturen bis 25°“, anschließend wieder Rauschen und schließlich Musik. Die gefiel ihr. Sie begann im Takt zu wippen und hüpfte neugierig um den Busch herum, um die Ursache ausfindig zu machen. Völlig überrascht entdeckte sie dort Gundel und Rolle. Die sprachen aber nicht, noch machten sie Musik. Sie starteten gebannt auf einen Kasten, den sie vor sich stehen hatten. In sich versunken lauschten sie der Musik, die dort herauskam. „Was tut ihr hier?“, fragte die Krähe ihre beiden Freunde. „Wir sitzen und hören hier Radio!“, ant-

worteten Kuh und Schwein, „das haben wir am Hof gefunden. Wir wollten dich abholen, aber du schliefst noch!“ „Und ich habe mich gerade gewundert, wo die Musik und diese vielen Geräusche herkommen!“, bemerkte die Krähe. „Und wir wundern uns, wie die Stimmen und die Musik in das Radio kommen“, sprach Rolle. „Ob in dem Radio wohl eine kleine Band steckt?“, fragte Gundel. Rolle begann an dem Kasten die Schrauben zu lösen. „Nein“, erwiderte die Krähe, „so ist es nicht!“ Natürlich kam alles, was sie aus dem Radio hören konnten, vom Sender, der sich woanders befand. Der schickte die Musik als Wellen durch die Luft und im Radio wurde daraus wieder Musik. So oder ähnlich hatte es Kralle einmal gelesen. ■



Wie kommt die Musik ins Radio?

Gundel und Rolle schalten das Radio ein und hören Stimmen und Musik. In einem Radiogerät sitzen natürlich keine Sprecher oder gar eine Band. Ihr könnt am Radio Sender einstellen und so unterschiedliche Programme hören. Und daher kommen Musik und Sprache. Über das Land verteilt gibt es viele Sender. Die versenden die Musik oder auch Sprache über Radiowellen durch die Atmosphäre. Alle Geräusche werden vorher in elektrische Signale umgewandelt, die mit einer Welle verbunden und dann gesendet werden. Im Radiogerät werden die elektrischen Signale in die ursprünglichen Geräusche zurückverwandelt. Aus dem Lautsprecher kommt Musik oder es wird gesprochen. Über ein Drehrad könnt ihr die Frequenz der empfangenen Wellen ändern, und so verschiedene Radiosender empfangen. Das funktioniert aber auch über Kabel bzw. Glasfaserkabel und auch mit anderen Signalen, wie z. B. mit dem Telefon oder digitalen Daten wie im Internet.

Radiowellen mit unterschiedlichen Frequenzen können verschiedene Programme übertragen

Sendemast

Verbindung über Kabel (unterirdisch)

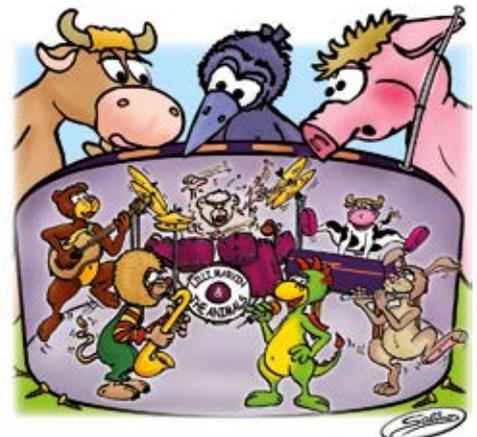
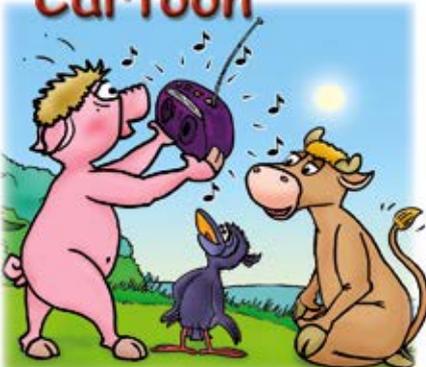
Radiogerät: Empfänger

Funkhaus mit Sender

Besuch aus dem Wald! Rätselecke

Kralle, Gundel und Rolle machen Picknick am Waldrand. Dabei lauschen sie der Musik aus dem Radio. Aber im Wald ist noch viel mehr los. Das Radio weckt auch das Interesse von einem Wesen, das sich im Wald versteckt hat. In einem unbeobachteten Moment schnappt es sich das Radio, um es selbst zu untersuchen. Weiter auf der nächsten Seite!

Cartoon





Spiel und Spaß in den Ferien!
Das Sommerferienprogramm im Nürtin-
ger Freibad bietet auch in diesem Jahr
der Langeweile keine Chance. Unter
dem Motto „Spiel und Spaß im Frei-
bad“ bekommen alle Wasserratten und
Sportbegeisterte von 6 bis 16 Jahren tolle
Ferienerinnerungen.

Ob auf Rasen oder im erfrischenden Nass – es ist für jeden etwas dabei. Fußball, Beachvolleyball, Wasserball, ein Tischtennis-Turnier, Tauchspiele, sogar ein Rutsch-Wettbewerb wartet in diesem Jahr auf zahlreiche Kinder. Im Zeitraum vom 6. bis 10. August von Montag bis Freitag jeweils von 14 bis 16 Uhr werden die Ferien hier zu einem besonderen

Erlebnis mit Freunden und Gleichaltrigen. Das „Seepferdchen“ als Schwimmabzeichen wird für die Teilnahme selbstverständlich vorausgesetzt. Neben der Badehose oder dem Badeanzug sollen Turnschuhe und Tischtennisschläger mitgebracht werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Es fallen nur die üblichen Eintrittspreise an. Die Anmeldung erfolgt täglich am Schwimmmeisterraum. Jetzt bleibt nur noch zu hoffen, dass der Sommer seinem Namen alle Ehre macht und alle mit viel Sonnenschein und Wärme verwöhnt. Aber auch bei schlechtem Wetter haben die Mitarbeiter der Abteilung Bäder, der Stadtwerke Nürtingen GmbH, immer etwas parat.

i **Info**

Termin:
 6. August bis 10. August
 Montag bis Freitag von 14 – 16 Uhr

Treffpunkt:
 Schwimmmeisterraum im
 Freibad Nürtingen

Teilnehmerzahl:
 maximal 15 Kinder

Ansprechpartner:
 Betriebsleitung
 Tel.: 07022/406-710
 baeder@sw-nuertingen.de

Bei Regenwetter fällt es leider aus.

Baumhaus

hier geht's weiter Findest du heraus, wer es ist? Verbinde einfach die Punkte der Reihenfolge nach von 1 bis 68. Dann kannst du **Rätselcke** sehen wer es ist. Auch die drei Freunde bemerken schnell, dass das Radio fehlt. „Haltet den Dieb!“, ruft Rolle. „Es ist nur ein Bewohner des Waldes, der auch wissen möchte, wie ein Radio funktioniert!“, sagt Gundel, während Kralle sich schon mit dem neuen Freund unterhält. Wer ist es? Tipp: Er stammt aus Nordamerika und war ursprünglich bei uns nicht heimisch. Zur Kontrolle könnt ihr den Namen des Tieres hier eintragen:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



Die Lösung bitte in den Coupon eintragen und an die Stadtwerke Nürtingen GmbH mailen, faxen oder per Post einsenden – es gibt tolle Preise zu gewinnen – viel Erfolg!

Das Lösungswort aus dem letzten Baumhaus ist Rolle! (Sein Ballon hat rund 120 km zurückgelegt.)

Klar! Ich weiß die Lösung!



Bitte diesen Coupon ausfüllen und senden an:
 Stadtwerke Nürtingen GmbH
 Stichwort „Baumhaus“,
 Porschestra. 5-9, 72622 Nürtingen
 oder per Mail an vertrieb@sw-nuertingen.de
 oder per Fax an 07022/406-240
Einsendeschluss ist der 18. Mai 2018.

Lösung _____

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefonnummer _____ Alter _____



Frische Kokosmascarponecreme mit Orangengelee

Dessert für 3 bis 4 Personen

Zutaten:

Für die Kokoscreme

400 ml Kokosmilch
3 Stangen Zitronengras
1 Päckchen Vanillepuddingpulver
3 bis 4 EL Zucker
500 g Mascarpone

Für das Orangengelee

200 ml Orangensaft
20 ml Grand Marnier
4 Blatt Gelatine

Zubereitung:

Das Zitronengras kleinschneiden und mit der Kokosmilch aufkochen. Nach dem Aufkochen noch mindestens 4 Stunden ziehen lassen (auch gut über Nacht). Anschließend die Kokosmilch durch ein Sieb abgießen. Den Vanillepudding nach Anleitung zubereiten, die Milch durch die Kokosmilch ersetzen. Gut abkühlen lassen. Ist der Kokospudding kalt, kurz aufrühren und die Mascarpone unterziehen, in Gläschen abfüllen und gut durchkühlen. Für das Orangengelee die Gelatine einweichen. Orangensaft mit dem Grand Marnier mischen, ohne die Oberfläche aufzuschäumen. Die Gelatine abtropfen, im Topf oder in der Mikrowelle warm machen. Sobald diese vollständig geschmolzen ist, in den Orangensaft gießen und zügig umrühren. Zum Schluss das flüssige Orangen-Gelatine-Gemisch vorsichtig auf die Kokosmascarponecreme gießen und kühlen bis es fest ist.

**Guten Appetit wünscht
Anna Wollschlaeger**



Info

Süße Melange
Konditorei & Confiserie
Anna Wollschlaeger
Roßbergstr. 1
72622 Nürtingen

Tel. 0175/2326594
anna@suesse-melange.de
www.suesse-melange.de

Die kleine Auftragskonditorei für Süßes aller Art.





i Feste feiern in Nürtingen in der Sommerzeit

Der Nürtinger Nationalfeiertag – der Maientag – wird dieses Jahr vom 8. bis 11. Juni gefeiert. Das traditionelle Fest der Schulen wurde erstmals 1602 nachgewiesen. Damit gehört der Nürtinger Maientag zu den ältesten Kinder- und Heimatfesten in Südwestdeutschland.

Von einem Ausflug der Schüler entwickelte er sich im Lauf der Jahrhunderte zu einem Frühlingsfest und schließlich zum traditionellen Nürtinger Heimatfest. Bis heute wird der Feiertag stark von den Nürtinger Schulen geprägt – vom beschwingten Maisingen am Vorabend über den farnefrohen Festzug, bei dem die Schüler auf einfallsreiche Art aktuelle und historische Themen präsentieren, bis zu den Aufführungen und Wettkämpfen auf der Festwiese. Ein Vergnügungspark mit Biergarten und Festzelt auf dem Festplatz Oberensingen sorgt am Festwochenende von Freitag bis Montag für Nervenkitzel und gute Laune.

Auch der Senioren-Nachmittag freitags im Maientagsfestzelt sorgt immer wieder für jede Menge Schwung bei den Gästen.

Ein beliebtes Feierambiente ist auch immer wieder die Altstadt von Nürtingen. Hier hat sich das ehemalige Altstadtfest 2014 erstmals als Gassenfest präsentiert. Mit diesem haben die Geschäftsleute im Schlossberg-Quartier in die schönen Winkel bei der Laurentiuskirche eingeladen. Mit Erfolg! Dieses Jahr wird am 21. und 22. Juli gefeiert. Besucher können in den verwinkelten Gassen an den lauschigen Plätzen ein vielfältiges Programm genießen und dazu herrlich

schlemmen. Das Gassenfest wechselt sich mit dem Neckarfest alle zwei Jahre ab. Dieses findet 2019 voraussichtlich am Freitag, 12. Juli und am Samstag, 13. Juli statt.

Ende Juli klingen dann wieder Gitarrenklänge durch die Stadt. Die Internationalen Gitarrenfestspiele starten in die nächste Runde! Vom 28. Juli bis zum 4. August hat die Doppel-Spitze mit dem Gitarren-Duo Klingeberg-Montes als künstlerische Leitung

und Julia Dosch als Organisatorische Leitung, gemeinsam mit einem kleinen Team, wieder ein Programm der Superlative zusammengestellt. 14 Konzerte, ein öffentlicher Internationaler Gitarrenwettbewerb, eine Gitarren- und Musikalienausstellung, zahlreiche Workshops und das Jugendförderungsprogramm „Junge Talente“ gehören dazu.

Weitere Infos unter www.gitarre-nuertingen.de

Bitte diesen Coupon ausfüllen und senden an:
Stadtwerke Nürtingen GmbH, Stichwort „Preisrätsel“, Porschestr. 5-9, 72622 Nürtingen
oder per Mail an vertrieb@sw-nuertingen.de oder per Fax an 07022/406-240

Einsendeschluss ist der 18. Mai 2018. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Alter

Zu gewinnen:

1x2 Eintrittskarten für das Eröffnungskonzert der Gitarrenfestspiele am 28. Juli

1x2 Eintrittskarten für das Abschlusskonzert der Gitarrenfestspiele am 4. August

Frage beantworten und Coupon zurück schicken



Wie heißt das Altstadtfest heute?



SPORT- UND FAMILIENFREIBAD

ALLE PREISE & ÖFFNUNGSZEITEN FINDEN SIE AUF WWW.SW-NUERTINGEN.DE